

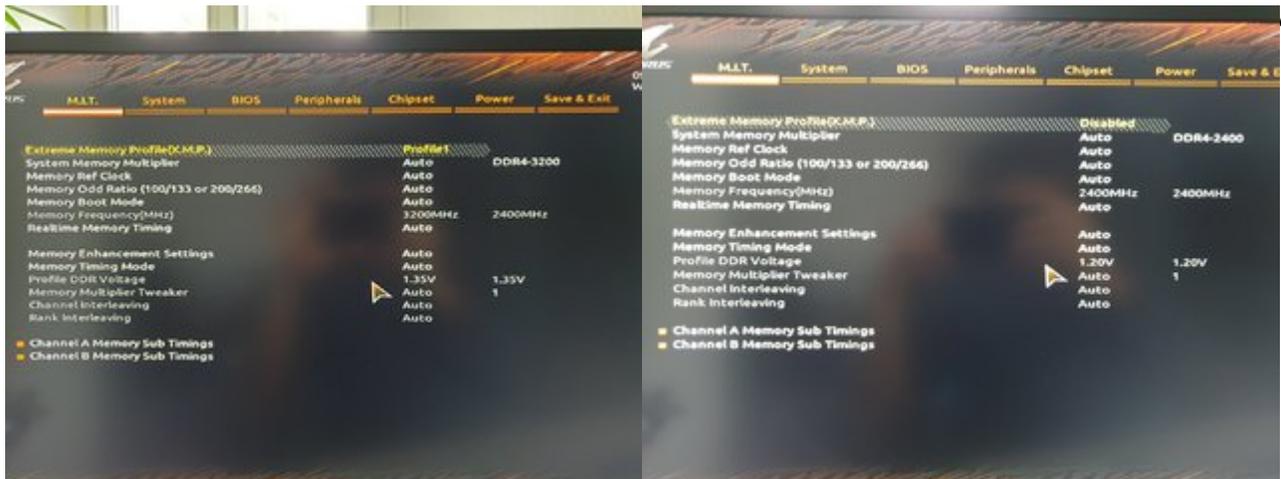
Grundsätzlich erstmal die Frage in welchem deiner 4 Systeme? Und 2. hast du im Uefi/Bios irgendein Profil für den Speicher gewählt oder alles auf Standard?

Beitrag von „Phantomias“ vom 25. September 2019, 14:10

[locojens](#) Vielen Dank für deine Antwort.

Ich hatte schon einen anderen Thread bezüglich des Problems erstellt. Hier wollte ich nur erfahren, ob der Speicher grundsätzlich funktionieren sollte.

Die Probleme habe ich mit dem vierten System meiner Signatur (System 4). Ich habe im BIOS beide Einstellmöglichkeiten ausprobiert. Der Fehler bleibt der selbe.



Beitrag von „locojens“ vom 25. September 2019, 14:37

Probiere doch als einfachste Option mal Windows 10, gibts ja auch als Testversion.

Wenn da alles funktioniert stimmt eventuell nur irgendeine Biosoption nicht oder ne Variable im Clover, zum Testen der Hardware bietet sich ja Windows quasi an...!

Beitrag von „Steve“ vom 25. September 2019, 14:44

Vielleicht mal Xmp Profil aktivieren.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 25. September 2019, 14:47

Du musst entweder einen anderen AptioFix benutzen, oder den vorhandenen AptioFix richtig benutzen... Häng mal bitte deine EFI an.

Beitrag von „Phantomias“ vom 26. September 2019, 16:52

Vielen lieben Dank für eure Beiträge!

[locojens](#) Ich glaube nicht, dass der Speicher defekt ist. Meiner Erfahrung nach schimpft das BIOS dann schon. Anfangs bezog sich meine Frage auf die Kompatibilität des Speichers in einem Hackintosh.

[Steve](#) XMP-Profile 1 habe ich - leider ohne Erfolg - ausprobiert.

[kuckkuck](#) Ich habe es mit AptioMemoryFix, OsxAptioFixDrv, OsxAptioFix2Drv und OsxAptioFix3Drv probiert. Was genau meinst du mit "den vorhandenen AptioFix richtig benutzen"? Wie kann ich auf dessen Benutzung Einfluss nehmen?

Meine Efi habe ich angehängt. Ein paar der Treiber sind bereits für die spätere Verwendung von FileFault vorgesehen. Ich habe aber auch schon andere EFIs probiert, u.a. von hier:

[Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6 und Mojave 10.14\)](#)

Viele liebe Grüße, Phantomias

Beitrag von „kuckkuck“ vom 26. September 2019, 20:42

[BIOS Einstellungen](#) überprüft?

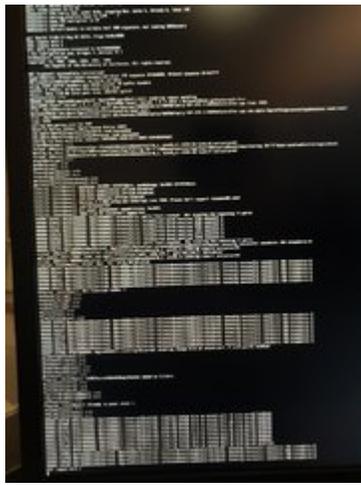
Probiers mal damit:

Beitrag von „Phantomias“ vom 27. September 2019, 21:24

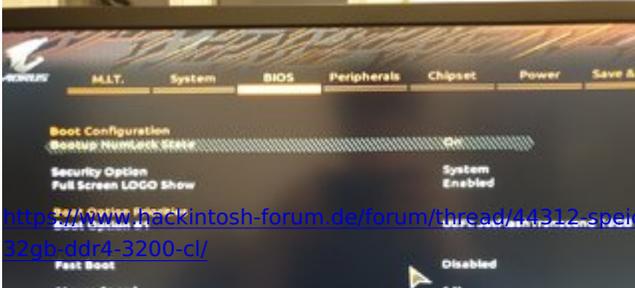
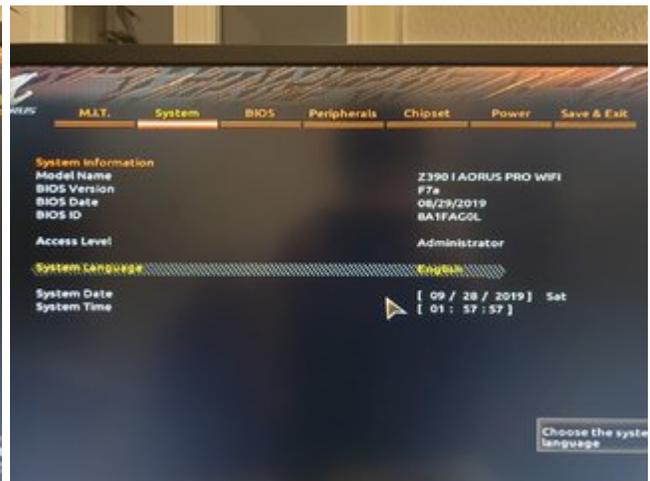
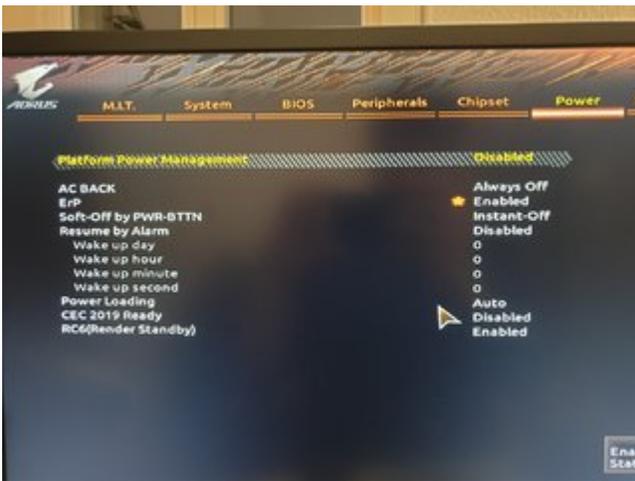
[kuckkuck](#) Vielen herzlichen Dank. Yeah, mit deiner EFI komme ich ein Stück weiter. Danke Danke Danke!

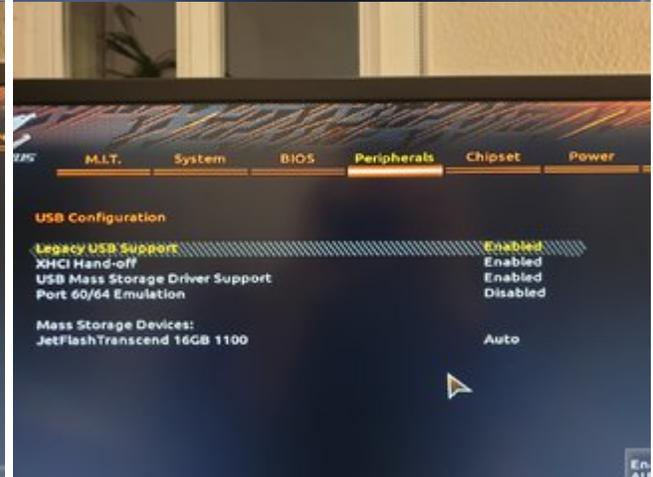
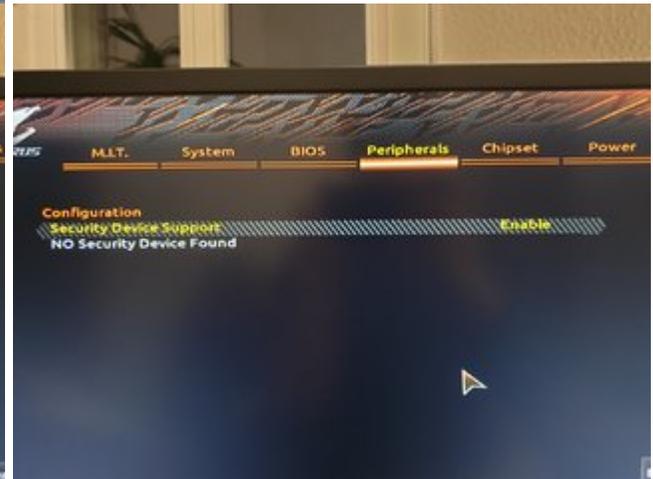
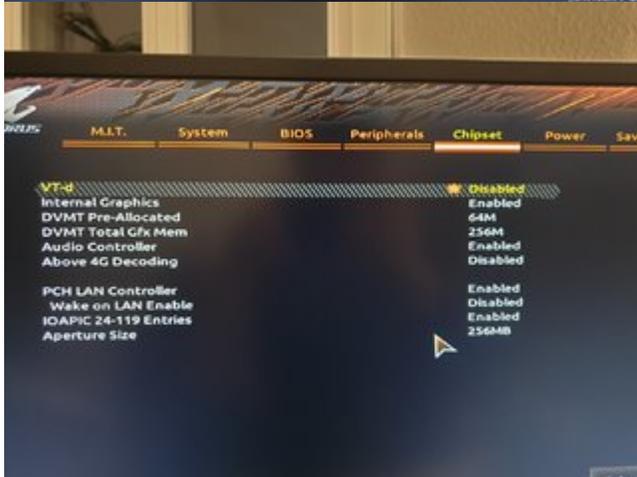
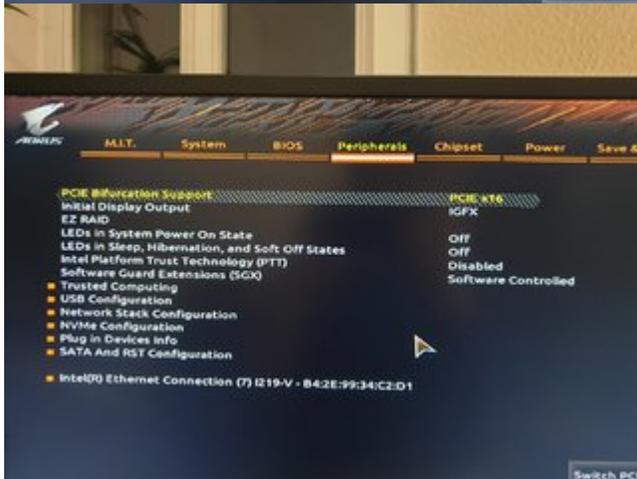
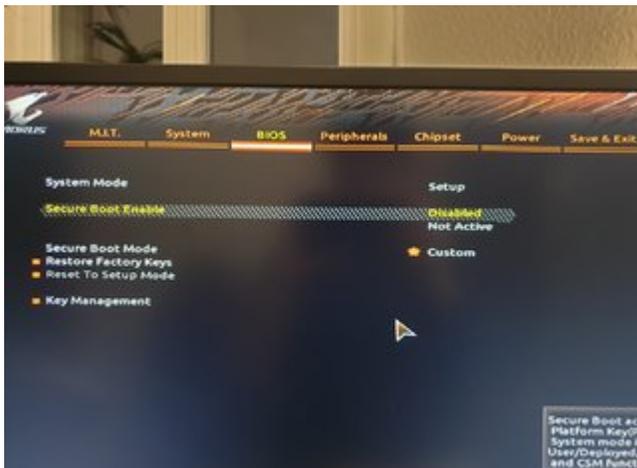
Was genau waren deine Änderungen? Was ich gesehen habe: Du hast das SMBIOS auf iMacPro1,1 geändert.

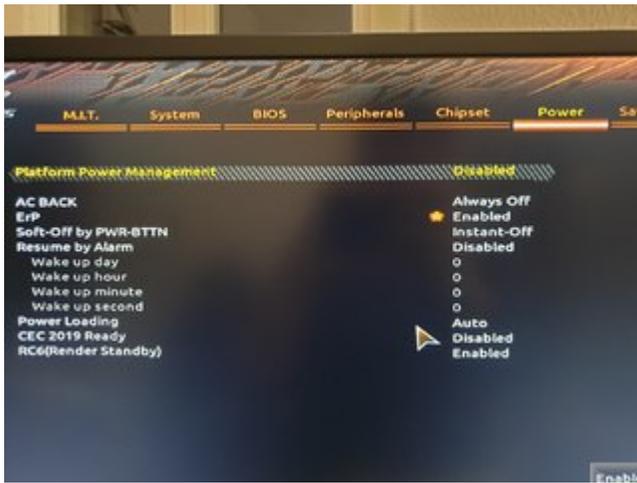
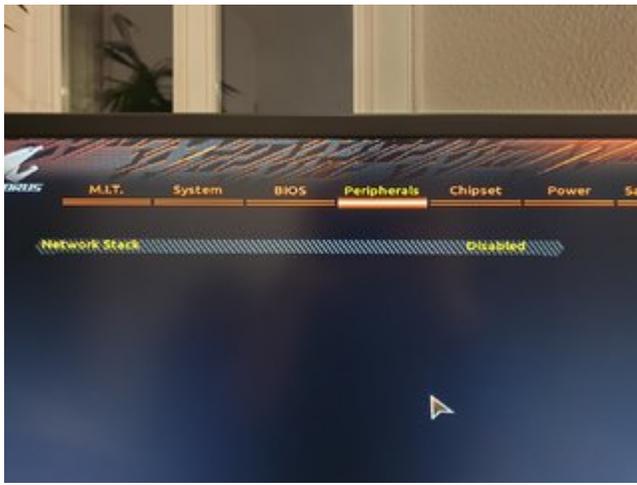
Jetzt bleibt er hier hängen:



Ohne IntelMausiEthernet.kext:







Viele liebe Grüße

Phantomias

Beitrag von „kuckkuck“ vom 27. September 2019, 21:34

Installierst du per USB Stick? Wenn ja, per USB 2.0 Stick an einem USB 2.0 Port?

Ich hab das SMBios verändert? 🤔 War mir garnicht bewusst 😄

Ich habe primär deine Drivers aufgeräumt und XCPM Einstellungen in der config vorgenommen. Vergleich einfach mal die beiden Configs 😊

Beitrag von „Phantomias“ vom 27. September 2019, 21:59

[kuckkuck](#) Erneut vielen Dank für deine Antwort.

XCMP-Einstellungen - sagt mir natürlich mal wieder nichts. 😬

Das Motherboard hat nur USB-3.0-Ports und ich installiere mit einem USB-3.0-Stick. Bei dem 2. System meiner Signatur hat das auch wunderbar geklappt. Einen USB-2.0-Stick? Muss mal gucken, ob ich überhaupt einen habe.

Der einzige Unterschied (bis auf den anderen Speicher und die fehlende Grafikkarte) ist eine zweite SSD im M.2 Port auf der Rückseite des Motherboards. Dort ist eine [Samsung SSD PM961 128GB](#) verbaut.

Ich fürchte fast, dass es daran liegt. Leider muss ich dafür den kompletten CPU-Kühler abmontieren und das Motherboard vollständig ausbauen (alle Kabel entfernen) 😬😬. Deswegen habe ich gehofft, dass die Ursache woanders liegt.

Nachtrag: Hab hier gerade noch etwas zu der SSD gefunden:

[PM961 - gemischte Gefühle](#)

Brauche ich für die PM961 einen Kext? [b33st](#) Welche Zeilen im Clover musstest du patchen? Gefunden, ich Depp 🤪🤪!

Habt ihr noch eine Idee? Oder ist euer Rat, als nächsten Versuch die SSD zu entfernen?

Vielen Dank und euch einen tollen Abend

Phantomias

Beitrag von „kuckkuck“ vom 27. September 2019, 22:25

Mein nächster Tipp ist einen USB 2.0 Stick zu verwenden 🤡

Beitrag von „Phantomias“ vom 28. September 2019, 15:23

[kuckkuck](#)

Vielen Dank!

Ich habe noch einen alten USB-2.0-Stick auftreiben können. Leider hängt sich auch damit der Bootvorgang auf:



Ach, das ist echt frustrierend. 😞

Viele liebe Grüße

Phantomias

Beitrag von „kuckkuck“ vom 28. September 2019, 15:28

Keine Angst, das sieht schon besser aus...

Einmal ersetzen und SMCHelper aus den Drivers löschen:

Beitrag von „Phantomias“ vom 28. September 2019, 16:04

[kuckkuck](#) Erneut vielen Dank! Danke, dass du mich so kontinuierlich unterstützt.



Ich komme weiter. Gerade starte ich das Festplattendienstprogramm. Ich halte dich auf dem Laufenden.

Was genau hast du geändert? Ich sehe SMBIOS iMac18,1 und VirtualSMC.kext anstelle von FakeSMC.kext.

Muss ich nicht auch die Treiber dahingehend anpassen. Ich hatte mal verstanden:

VirtualSMC.kext + VirtualSMC.efi ODER FakeSMC.kext + SMCHelper.efi

Nicht richtig?

Viele liebe Grüße

Phantomias

Beitrag von „kuckkuck“ vom 28. September 2019, 16:05

Kein Problem!

[Zitat von Phantomias](#)

VirtualSMC.kext + VirtualSMC.efi

Richtig, für FileVault brauchst du noch VirtualSMC.efi...

Beitrag von „Phantomias“ vom 29. September 2019, 14:50



Mojave 10.14.6 ist erfolgreich installiert. Audio funktioniert (Front/Rear/Optical), USB-Ports sind gepatched, FileVault funktioniert auch, JPG und PDFs werden in der Vorschau.app geöffnet (QuickView funktioniert ebenfalls).

Es lag weder am Speicher noch an der Samsung P961 SSD.

Ich habe noch ein paar Probleme, die ich diesmal aber am richtigen Ort im Forum platzieren möchte:

[GIGABYTE Z390 I AORUS PRO WIFI MIT IGPU: Probleme mit Sleep and Shutdown](#)

Für alle die in der Zukunft auf diesen Thread stoßen, hänge ich meine aktuelle EFI an.

Vielen herzlichen Dank an alle beteiligten Helfer, vor allem noch mal an [kuckkuck](#). Magst du mir bei Gelegenheit erklären, worin deine letzte Änderung lag. Dann lerne ich vielleicht etwas dazu.

Danke Danke Danke! Euch einen wunderschönen und entspannten Sonntag

Phantomias

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. September 2019, 22:36

Super!

In deinem letzten Fehler Bild sieht man mehrere ACPI Errors, und daraufhin folgend [PCI Configuration End, ...]. Das deutet auf ein ACPI Problem hin, weshalb ich in der config in der ACPI Sektion unnötige Patches (Haken) entfernt habe, und Error-Fix Variablen wie FixMutex und DeleteUnused aktiviert habe. Außerdem hab ich noch das Bootargument npci=0x2000 hinzugefügt was hier ebenfalls helfen kann. Du kannst jetzt all diese Veränderungen einzeln wieder deaktivieren, um zu sehen welcher Haken/Bootarg es jetzt letztendlich wirklich war, das wäre auf jeden Fall sinnvoll...

Ansonsten viel Spaß mit der Möhre 😊

Beitrag von „Phantomias“ vom 30. September 2019, 01:27

[kuckkuck](#)

Vielen Dank für die zusätzlichen Informationen. Ich werde das in den nächsten Tagen genauer untersuchen und dann hier die genaue Ursache posten.

Hast du eine Idee hinsichtlich der Sleep/Shutdown-Problematik?

Dir eine gute Nacht!